

Vor einer Ewigkeit

gab es auf der Welt drei Farben

Das Feuer, den Sonnenaufgang und Sonnenuntergang.

Das glühende Rot, das tiefe Blau und das leuchtende Gelb:

„Ich bin die Glut des Feuers, das glühende Rot.“ „Ich bin der Himmel und das Meer, die Ewigkeit und die Unendlichkeit, Harmonie und Frieden.“ Die Sonne, der Mond und die Sterne sind das leuchtende Gelb. Zuversicht und Heiterkeit sind ein weiterer Teil davon. Doch nicht nur diese existierten, es gab noch das strahlende Weiss der Milchstrasse und das unergründliche Schwarz des Universums. Jeder war ein Herrscher. Die Farben kollidierten dann eines Tages miteinander und es entstanden: Orange, das Naturgrün, Violett etc. Jedes Mal, wenn sie einander berührten, entstand eine neue Farbe. Der Weltenraum war erfüllt von unzähligen Farbtönen. Wie Noten in einem Lied bildeten sie einen Regenbogen, der von der Erde bis in den Himmel reichte. Nur das unergründliche Schwarz hielt sich vornehm zurück, wusste es doch, dass es all die anderen Farben überdecken würde.